

# Christusglaube – Judenhass

## Antisemitismus als Herausforderung für Theologie und Kirche

**19.-21. Februar 2018**

Evangelische Landjugendakademie  
Altenkirchen

### Jahrestagung

des Studienkreises "Kirche und Israel" in der  
Evangelischen Kirche von Westfalen &  
Evangelischen Kirche im Rheinland

## Montag, 19. Februar 2018

- 14:00 Anreise, Anmeldung, Stehkaffee/-tee
- 14:45 Begrüßung  
Einführung in das Thema  
(Prof. Dr. T. Naumann; Dr. S. Federmann,  
Dr. V. Haarmann, Düsseldorf)
- 15:00 Antisemitismus als Herausforderung für  
Theologie und Kirche  
(Dr. C. Staffa, Berlin)
- 16:45 Arbeitsgruppen,
1. Antisemitismus als Herausforderung in  
aktuellen kirchlichen Stellungnahmen.  
(S. Virgils, Bonn; Prof. Dr. S. Hermle, Köln)
  2. „Judenhass und Judenfurcht in der  
Antike“ (Prof. Dr. M. Bauks, Koblenz)
  3. Neues Testament und Antijudaismus  
(Prof. Dr. P. Wick, Bochum)
  4. „Kirche ohne Juden“ – Christlicher An-  
tisemitismus 1933-1945  
(Dr. O. Arnhold, Detmold)
  5. Antisemitismus im Erfahrungsraum der  
Schule / Möglichkeiten der Prävention  
(Prof. Dr. T. Naumann, Siegen; M. Weissinger,  
Kreuztal)
- 18:15 **Abendessen**
- 19:30 Arbeitsgruppen, Phase II
- 20:30 Offener Abend
- Mitgliederversammlung des Studienkrei-  
ses „Kirche und Israel“

## Dienstag, 20. Februar 2018

- 08:00 Andacht (Katharina von Bremen, Berlin)
- 08:20 **Frühstück**

- 09:00 Judesein angesichts des gegenwärtigen  
Antisemitismus in Deutschland.  
(M. Rubinstein, Geschäftsführer Landesverband  
jüdische Gemeinden Nordrhein)
- 10:30 **Kaffeepause**
- 11:00 Arbeitsgruppen, Phase III
- 12:30 **Mittagessen**
- 14:30 **Kaffee und Kuchen**
- 15:00 Umgang mit Judenfeindschaft in  
jüdischen historischen Quellen  
(Rabbiner J.-C. Soussan, Frankfurt)
- 16:45 Arbeitsgruppen, Phase IV
- 18:00 **Abendessen**
- 19:30 Lesung: „Da sitzt mir doch ein Antisemit  
gegenüber ...“ Die Erzählkunst Scholem  
Alejchems (vorgetragen auf Deutsch und Jid-  
disch von G. Jonas, Andernach)

## Mittwoch, 21. Februar 2018

- 08:00 Andacht (Dr. Daniela Koeppler)
- 08:20 **Frühstück**
- 09:00 Ist christliche Theologie notwendig  
judenfeindlich?  
(Prof. Dr. A. Pangritz, Bonn)
- 10:30 **Kaffeepause**
- 11:00 „Wie ich mich verändert habe – und was  
ich an Veränderung in Theologie und  
Kirche erhoffe“  
(Prof. Dr. K. Wengst, Bochum)
- 11:45 Plenum und Abschluss
- 12:30 **Mittagessen**
- 13:30 **Ende der Tagung**

## Christusglaube – Judenhass.

### Antisemitismus als Herausforderung für Theologie und Kirche

„Nichts sei uns gemein mit dem feindseligen Volk der Juden“, schrieb im Jahr 325 der christliche Kaiser Konstantin. Ausgrenzung, Diffamierung und Verfolgung der Juden gehören durch die Jahrhunderte fast durchgängig zur christlichen Identität. Die Kirchen der Reformation bilden hier keine Ausnahme.

Sowohl die Wurzeln des säkularen Antisemitismus, wie auch Teile seiner Gegenwart sind durch christlichen Antijudaismus bestimmt.

Erst nach den Schrecken der Schoa verstärkt sich das Bewusstsein für eine notwendige Erneuerung des christlichen Verhältnisses zum Judentum. Dennoch bleibt eine „Lehre der Verachtung“ (A.J. Levine) noch bis heute in vielen theologischen Kontexten verbreitet. Was wären heute, 500 Jahre nach Martin Luther, Bausteine einer nicht-antijüdischen reformatorischen Theologie?

Die Tagung findet im Rahmen des Projektes „Antisemitismus und Protestantismus – Verstrickungen, Beiträge, Lernprozesse“ statt, das von dem Verband der „Evangelischen Akademien in Deutschland“ getragen wird. – Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mit freundlichen Grüßen,  
auch im Namen des Studienkreises,

Ihr  
Prof. Dr. Thomas Naumann,  
Vorsitzender des Studienkreises

Dr. Sabine Federmann, Leitung der Evangelischen Akademie Villigst

Dr. Volker Haarmann,  
Leitender Dezernent für Theologie, EKIR

## Anmeldung

Hiermit melde ich mich zu der Studienkreistagung in der Evang. Landjugendakademie Altenkirchen (19.-21.02.2018) an.

- Einzelzimmer mit Vollpension: 180 EUR
- Doppelzimmer mit Vollpension: 160 EUR  
DZ mit: \_\_\_\_\_
- Ohne Übernachtung/Frühstück: 130 EUR
- Eigenanteil Studierende der Ev. Theologie (Förderung durch Studienkreis): 40 EUR  
DZ mit: \_\_\_\_\_

### Essen:

- Vegetarisch
- Lebensmittel-Unverträglichkeit:  
\_\_\_\_\_

Wir bitten, die Tagungskosten im Anschluss an die Tagung nach entsprechender Rechnungsstellung zu begleichen.

### Tagungsort:

Evangelische Landjugendakademie  
Dieperzbergweg 13-17  
57610 Altenkirchen / Westerwald

### Anmeldung bis 15.01.2018 bei:

[Sabine.Benk@ekir.de](mailto:Sabine.Benk@ekir.de)  
0211-4562 404

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Datum/Unterschrift)



im Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

